



[Home](#) / Der Leibniz-Blog

"Jugend debattiert" 2024: Smilla hat den Landeswettbewerb gewonnen!

Erstellt am 03. Mai 2024.



Als Herzkammer der schleswig-holsteinischen Demokratie war das Kieler Landeshaus in guter Tradition wieder Austragungsort des Landeswettbewerbes von „Jugend debattiert“.

Smilla Egtved und die anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatten zuvor erfolgreich die Klassen-, Schul- und Regionalebene durchlaufen, um hier überhaupt antreten zu können.

In Smillas Altersklasse ging es um ein verbindliches Pflicht-Training für Jäger, geschlechterparitätische Line-Ups für Musikfestivals und die Einführung von Dänisch als zweite Fremdsprache an weiterführenden Schulen in Schleswig-Holstein. Smilla hat sowohl die Qualifikationsrunden als auch das Finale souverän bestritten und ihre Sachkenntnis, ihre Überzeugungskraft, ihr Ausdrucksvermögen und ihre Gesprächsfähigkeit unter Beweis gestellt.

„Jugend debattiert“ fordert nicht nur das richtige Zuhören und Initiative, sondern auch Korrektheit und Fundiertheit in der Sache, wenn es darum geht, das Pro und Contra eines Sachverhaltes so genau wie möglich zu beleuchten. Es schult demokratisches Handeln – um so schöner, wenn dies genau dort geschieht, wo unsere Landespolitik gemacht wird – im Plenarsaal, der jedes Mal wieder beeindruckt.

Smilla hat sich mit Bravour den Herausforderungen gestellt und ist Landessiegerin geworden. Wie beeindruckend Smillas Leistung ist, lässt sich auch daran erkennen, dass sie zusätzlich den ganzen Tag von einem NDR-Kamerateam begleitet worden ist, das ihr über die Schulter geschaut hat, um einen Beitrag für das Schleswig-Holstein Magazin zu drehen.

Anfang Juni geht es nun zum Bundeswettbewerb nach Berlin, wo sie auf die Siegerinnen und Sieger der anderen Bundesländer treffen wird.

Liebe Smilla, wir gratulieren dir von Herzen, sind stolz auf dich und wünschen dir viel Erfolg für Berlin! Vielen Dank auch an das Leibniz-Begleiteteam, das juriert und die Daumen gedrückt hat!

Dörte Borchardt (Schulkoordination „Jugend debattiert“)



Skifahrt im Doppelpack

Erstellt am 03. Mai 2024.



Uns Schülerinnen und Schülern des Leibniz-Gymnasiums wurde in diesem Jahr eine ganz besondere Osterferienzeit ermöglicht, denn aufgrund hoher Anmeldezahlen wurde erstmals eine dritte Skifahrt organisiert. Statt der üblichen 36 Teilnehmenden packten nun 72 Schülerinnen und Schüler ihre Koffer.

Trotz einer anstrengenden Busanreise wurde unsere erste Gruppe mit strahlendem Sonnenschein am Mölltaler Gletscher begrüßt. Die Bedingungen zum Skifahren waren optimal, und sogar 30 cm Neuschnee sorgten für zusätzliche Begeisterung. Bis zur letzten Minute wurden auch am Nachmittag beim freien Fahren diese super Pistenbedingungen genutzt.

Nach einer Woche Sonnenschein hieß es dann auch schon wieder Abschied nehmen für die erste Gruppe. Die zweite Gruppe von uns reiste an. Erst gab es noch ein gemeinsames Foto mit allen über 80 Teilnehmenden und dann ging es auch für die Restlichen von uns mit auf die Piste.

Auch wenn sich über die Woche das Wetter änderte und wir mehr Wind, Schnee und Minusgrade hatten, änderte sich an der Stimmung nichts. Nach dem Skifahren am Tag wurde abends fleißig Werwolf, Stirnraten und Wizard gespielt. Natürlich kam auch der Sport im Fernsehen nicht zu kurz und es wurde abends gemeinsam Champions League oder Handball geschaut.

Gerne wären wir noch länger auf dem Gletscher geblieben, aber auch für uns ging es am Samstag wieder nach Hause. Im Gesamten waren es zwei sehr gelungene Skifahrten. Wir bedanken uns noch einmal bei allen helfenden Händen und Betreuern, die diese möglich gemacht haben und freuen uns auf weitere tolle Skifahrten.

Enya Falk (Q2b) und Kaya Strüben (Q1b)





Leibniz-Preis - Wir brauchen eure Vorschläge!

Erstellt am 23. April 2024.



Schon wieder ist ein Jahr vergangen seit der letzten Leibniz-Preisverleihung ...

Events, AGs, Fahrten, Wettbewerbe und Aktionen – es ist viel passiert. Ganz sicher gibt es Mitschüler und Mitschülerinnen, die eine ganz besondere Idee umgesetzt, etwas Neues organisiert oder eine Menge ihrer Zeit investiert haben – dieses Engagement soll gewürdigt werden, und so gibt es auch in diesem Jahr die Möglichkeit, Leibniz-Preisträger / Leibniz-Preisträgerin in zu werden.

Der Preis ist mit 250 Euro dotiert, und die Verleihung erfolgt im Rahmen des Schulkonzerts am 28. Juni.

Wir brauchen eure Vorschläge!

Bis zum 31. Mai habt ihr noch die Möglichkeit, Einzelpersonen oder Gruppen zu nominieren, die sich ganz besonders für die Schulgemeinschaft engagiert haben. Schreibt einfach auf, wer „preisverdächtig“ ist, eine knackige Begründung dazu und dann ab die Post - per E-Mail an Diese E-Mail-Adresse ist vor Spambots geschützt! Zur Anzeige muss JavaScript eingeschaltet sein. oder lasst eure Vorschläge in das Fach von Frau Wasmuth legen.

Letzter Abend in St. Brieuc

Erstellt am 23. April 2024.

Die Koffer werden gepackt, einige sind noch mit Freunden unterwegs. Der Gegenbesuch unserer Austauschwoche ging rasend schnell vorbei, auch wenn am Wochenende je nach Unternehmung vereinzelt Heimweh aufkam, resümieren wir:

- „Die Gastfamilie war sehr nett. Die Mutter hat mich bis zum «Geht-nicht-mehr» gefüttert.
- Eine sehr liebevolle Familie. Das Essen war mega.
- Durch die vielen Ausflüge konnten wir die Region kennenlernen. Die Strände mit dem glitzernden, türkisen Wasser waren total schön.
- Am besten hat mir der Mont St. Michel gefallen - bei Sonnenschein.
- Die Schultage gehen teilweise bis 18h, da ist der Tag vorbei.
- Die Absprachen mit den französischen Austauschpartnerinnen und -partnern waren das Schwierigste. Es gab Missverständnisse bei Verabredungen oder Wegbeschreibungen, aber irgendwie hat alles geklappt.“

Die Fotos zeigen uns in St. Malo, Dinan, Pléneuf-Val-André, auf dem Mont St. Michel oder beim Rathausempfang, Golfspielen oder bei einer Stadtbesichtigung. Tagsüber waren wir meistens als deutsche Gruppe unterwegs, damit unsere Partner nicht zu viel Unterricht verpassen.

Eine tolle Woche geht zu Ende! Vielen Dank an alle, die diese Erfahrung möglich gemacht haben. Ebenso danken wir dem Bistro und der Kulturmark für Reise-Zuschüsse. Hoffentlich bleibt der Austausch bestehen, auch wenn Madame Legendre nach ca. 30 Jahren Kontakt mit der Französischfachschaft am Leibniz-Gymnasium im Sommer pensioniert wird.

Die Rückfahrt geht über Brüssel, wo wir 4 Stunden Aufenthalt vor der langen Nachtfahrt haben. Da wird es auch noch einiges zu sehen geben.

Hedi von der Heyde und Saskia Wolf (Französisch-Fachschaft)



"Entfesselt" - Theateraufführung der Q2

Erstellt am 30. März 2024.

Am 29.02.2024 bot sich den Schülern und Schülerinnen sowie Eltern unserer Schule wieder ein einzigartiges Ereignis. Der DS-Kurs der Q2 zeigte eine großartige Inszenierung in den schwierigen Themenbereichen Rassismus, sexuelle Gewalt und Sklavenhandel.

Vor großem Publikum auf einer Bühne mit allen nötigen technischen Geräten zeigten die Schüler und Schülerinnen wichtige gesellschaftliche Probleme in ernsten, aber auch lustigen Inszenierungen anhand kurzer Szenen. Mit viel Tanz, aber auch beeindruckend langen Monologen sowie emotionalen Dialogen, wurde das Publikum gefesselt.

Nach einer kurzen Pause ging das Theaterstück ebenso spannend weiter. Als die etwa eineinhalb Stunden lange Aufführung beendet war, gab es viel Applaus und Anerkennung für die angehenden Schauspieler.

Welch ein gelungener und kurzweiliger Abend!

Danke an die Q2 und an Frau Stenman.

Louise Poepping und Clara Krause (Q1)





Augen auf bei der Wahl der Prüfungsfächer

Erstellt am 30. März 2024.

Deutsch, Englisch, Geographie, Geschichte, Mathematik, Physik und Spanisch - das sind die Fächer, in denen unsere Abiturientinnen und Abiturienten in den vergangenen Jahren ihre schriftlichen Prüfungen machten.

Dieses Jahr kamen noch Französisch und Latein dazu - Auswirkungen der neuen Oberstufenverordnung. Die Prüfungen in den Profulfächern finden vor den Osterferien statt.

Gut verpflegt schreiben die Prüflinge ihre Klausuren in Englisch, Geschichte, Geographie und Physik. Neben den Vorräten, die von zuhause mitgebracht werden, gibt es bei den Klausuren auch frischen Kaffee und knusprige Brezeln von unserem Bistro.

Zwei Tage später beginnen für alle die wohlverdienten Osterferien. Die Kolleginnen und Kollegen werden vielleicht anfangen, die Arbeiten zu korrigieren. Die Prüflinge können die drei Wochen Ferien nutzen, um sich zu erholen und dann die Inhalte der Kernfachprüfungen zu wiederholen.

Bei geschickter Wahl der Prüffächer (Englisch, Spanisch, Latein und Mathematik) kann sogar der gesamte Monat April für die Erholung und die Vorbereitung der Klausuren genutzt werden.

Diese Voraussetzungen sorgen hoffentlich dafür, dass alle Abiturientinnen und Abiturienten ihre Prüfungen mit Erfolg bestehen werden.



Girls' Day und Boys' Day

Erstellt am 06. April 2024.

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern,

am 25.04.2024 ist es wieder soweit. An diesem Tag findet der sogenannte Girls'- und Boys'Day statt. Dies ist ein Tag zur beruflichen Orientierung, der einmal im Jahr stattfindet. Alle Mädchen und Jungen ab der fünften Klasse können mitmachen.

Am Girls' Day lernen Mädchen Berufe kennen, in denen bisher meist Männer arbeiten – z.B. Informatikerin, Industriemechanikerin oder Tischlerin. Hier sind junge Frauen sehr gefragt!

Am Boys' Day lernen Jungen Berufe z. B. aus Bildung, Pflege und Erziehung kennen. Diese Berufsbereiche werden momentan selten von jungen Männern gewählt. Deshalb möchte der Boys' Day Interesse für die Berufe wecken.

Das Leibniz-Gymnasium bietet Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, an diesem Tag teilzunehmen. Dazu müssen zwei Voraussetzungen erfüllt werden:

1. Praktikumsplatz bei einem teilnehmenden Unternehmen/Organisation finden
2. vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Freistellungsantrag mit Angaben über den Praktikumsplatz vor dem 23.04.24 in der Schule einreichen

Der Freistellungsantrag muss bei mir (Frau Schenck) abgegeben werden. Es genügt, wenn der Antrag im Lehrerzimmer in mein Fach gelegt wird.

Einige teilnehmende lokale Unternehmen werben auf Plakaten, die in der Pausenhalle aushängen. Viele weitere Unternehmen und Organisationen mit Praktikumsplätzen sind auf den folgenden Webseiten zu finden:

- [Zur Praktikumsuche des Girls' Day.](#)
- [Zur Praktikumsuche des Boys' Day.](#)

Unter folgendem Link gelangt man zum Freistellungsformular:

- [Freistellungsformular](#)
- [Elterninformation zur Schulfreistellung](#)

Mit den besten Grüßen

Scarlett Schenck (Gleichstellungsbeauftragte)

"Overdressed vs. Underdressed"

Erstellt am 19. März 2024.

Dies war das Motto des Tanzabends am 27. Februar 2024.

Alle Schüler und Schülerinnen von Klasse 10 bis Q2 des Leibniz-Gymnasiums waren herzlich in der Pausenhalle willkommen. Die Halle wurde mit Luftballons und glänzender Deko geschmückt und von 18:00 bis 21:00 Uhr an diesem Tag zu einer echten Tanzfläche gestaltet ...

... mit lauter Musik zum Tanzen und zum Mitsingen zusammen mit Mitschülern und Mitschülerinnen. Neben einer Limbo-Session und Macarena verkaufte der Q2-Jahrgang auch dieses Jahr wieder leckeren Kuchen und Getränke.

Auch dieses Jahr war die Tanzveranstaltung ein voller Erfolg mit viel Spaß und guter Musik.

Celine Hölzel (10a)



Auf den Spuren des Kakaos -

Erstellt am 10. März 2024.

- der Relikurs 6 a/d beim Kakaoprojekt auf dem Ringstedtenhof

„Das war der beste Kakao, den ich je getrunken habe!“, seufzt Daria, nachdem wir dort gut zwanzig Minuten lang mit vereinten Kräften aus Kakaobohnen Kakaopulver hergestellt hatten.

Dieses wurde dann mit etwas Zucker und Zimt in heißer Milch aufgelöst und ergab einen so leckeren Kakao, dass wir keinen Tropfen übrig ließen. Zuvor haben wir verschiedene Schokoladen gekostet - wusstet ihr, dass es auch Schokolade gibt, die ausschließlich aus Kakaobohnen besteht? Bei Vollmilchschokolade ist der Kakaoanteil nicht mal halb so hoch.

All das haben wir, der Religionskurs 6a/d von Frau Frädrich, beim Kakaoprojekt am Ringstedtenhof gelernt. An drei Stationen erfuhren wir, unter welchen Bedingungen die Kakaopflanze angebaut wird - leider auch, dass die Bauern dabei so wenig verdienen, dass Kinderarbeit und Armut häufig sind. Wir informierten uns über die Lieferkette und erfuhren, dass die Schokoladenhersteller und die Supermärkte das große Geschäft mit der Schokolade machen. Viele Gedanken haben wir uns darüber gemacht, was den Bauern vor Ort helfen kann und wie wir, denen die Schokolade so gut schmeckt, dafür sorgen können, dass der Kakao gerecht bezahlt wird. Milena Mausebach vom Ringstedtenhof war selbst bei Kakaobauern in Peru und konnte uns sehr anschaulich von der Herstellung berichten, sodass wir uns die vom Fruchtfleisch klebrigen Pickups, die sich ihren Weg über die Anden zum Hafen in Lima bahnen, gut vorstellen konnten.

Vom Hof selbst haben wir bei herrlichem Wetter auch so einiges erfahren und ein Highlight war sicherlich das Füttern der Hühner aus der Hand.

Katharina Frädrich (Religionslehrerin)





Die Profilwahl der 10b – eine wichtige Entscheidung

Erstellt am 05. März 2024.

Der 10. Jahrgang des Leibniz-Gymnasiums muss, bevor die Oberstufe beginnt, jedes Jahr ein Profil wählen. Vor dieser Entscheidung steht aktuell auch die 10b. Zur Auswahl stehen das Sprach-, das Geographie-, das Geschichts- und das Physikprofil. Zusätzlich wird es dieses Jahr wahrscheinlich auch noch ein Sportprofil geben, das aber erst vom Ministerium in Kiel genehmigt werden muss.

Für manche Schülerinnen und Schüler ist schon seit der 5. Klasse klar, für welchen Fachbereich sie sich am meisten interessieren, während andere noch gar keine Ahnung haben, worauf sie sich spezialisieren möchten. Besonders für diese war der Info-Abend dazu am 22.02.2024 sehr hilfreich. Dort wurde allen drei Klassen ausführlich erklärt, welche Fächer zu welchem Profil gehören, wie ein potentieller Stundenplan aussehen könnte und so weiter. Es waren sogar mehrere Oberstufenschülerinnen und -schüler anwesend, die uns erzählt haben, was uns in dem jeweiligen Profil erwartet und warum wir genau dieses wählen sollten. Da diese Entscheidung sehr wichtig für unsere Zukunft ist, haben wir noch ein bisschen Bedenkzeit bekommen, in der wir uns kräftig untereinander austauschen und uns gegenseitig beraten. Bisher gibt es Interessenten für jedes der zur Auswahl stehenden Profile, aber am beliebtesten ist das Geoprofil.

Einerseits wissen wir, dass uns mit der Oberstufe eine anstrengende Zeit bevorsteht, aber andererseits freuen wir uns auch auf den neuen Abschnitt unseres Lebens und darauf, ihn mit tollen Menschen zu verbringen. Deshalb ist die Profilwahl eine besonders wichtige Entscheidung, die wir mit viel Bedacht und Rücksicht auf unsere eigenen Interessen treffen.

Ein erster Einblick in die Arbeitswelt – Unser Betriebspraktikum

Erstellt am 25. Februar 2024.

„Spannend, vielfältig, pädagogisch und Holz“ – So beschrieb die 10b ihr Praktikum vom 05.02.-16.02.24.

Während eine Schülerin das Theater besuchte, dort viele Erfahrungen in den verschiedensten Bereichen sammeln konnte und sogar selber praktische Übungen machen durfte, besuchte eine andere Mitschülerin das Tierheim.

Katzen, Kleintiere und sogar eine Schlange durfte sie mit betreuen. Mal auf die eher traurige Seite schauen, und somit den Alltag im Tierheim mitbekommen.

Beim Optiker wurden die Brillen angepasst, Gestelle gerichtet und Gläser geschliffen. In der Deutschen Bank mal nicht vor, sondern hinter dem Schalter sein und die Kunden beraten. „Es war verlockend, mal auf der anderen Seite zu stehen und den Knopf im Notfall drücken zu können ...“, berichtete der Schüler.

Zwei von uns waren an Grundschulen, durften Kindern beim Lesen und Rechnen helfen und am Ende sogar selber Unterrichtsstunden gestalten. „Es war sehr interessant mal die andere Perspektive kennen zu lernen und ‚hinter die Kulissen‘ schauen zu dürfen.“

In den Schwartauer Werken wurde ebenfalls ein Blick ergattert. Jeden Tag mindestens 20 Mal Hände waschen, Zutaten auffüllen, mixen und zusehen, wie die berühmten Konfitüren und MC Donalds-Soßen gemacht werden. – Das Probieren der fertigen Endprodukte war natürlich auch sehr wichtig.

Ebenfalls wurde der Tischler von einigen Mitschülern und Mitschülerinnen besucht. Am Anfang wurde zugeschaut, um die richtige Technik herauszubekommen, dann ging es selbst ans Werk. Löcher wurden gebohrt, Holz geschliffen, verschiedene Teile zusammengesteckt, bis daraus dann ein Schrank entstand. Eine Praktikantin hatte die Möglichkeit, ihren Schlitten von zuhause mitzubringen und komplett neu zu restaurieren. Die Arbeit hatte zwar immer etwas mit Holz zu tun, dennoch war jeder Tag irgendwie anders und spannend.

Ebenfalls wurden eine Reha-Klinik und eine Tabakproduktion besucht. Auch in diesen zwei Bereichen hat die Arbeit viel Spaß gemacht und neue Erkenntnisse gebracht.

Für Einzelne war das Praktikum leider nicht ganz so erfolgreich, da sie nicht wirklich den eigentlichen Beruf kennenlernen konnten, sondern viel mehr beim Putzen und anderen allgemeinen Dingen unterstützt haben.

Zusammenfassend kann man nun sagen, dass die meisten Schüler und Schülerinnen sehr zufrieden mit ihrer Wahl waren. Es war zwar anstrengend, da man gute Nerven und Geduld brauchte, viel hin- und herlaufen oder stundenlang stehen musste, doch genau das ist ja der Sinn des Praktikums - mal in die harte Arbeitswelt zu blicken. Viele können sich vorstellen, diesen Beruf später mal zu ihrer Berufung zu machen und der eine oder die andere hat sogar einen Ausbildungsplatz (bzw. einen späteren Platz für das Referendariat) angeboten bekommen. Das Praktikum war also ein voller Erfolg, denn viele Schüler und Schülerinnen der 10b stimmten bei einer Umfrage dafür ab, lieber noch länger zu arbeiten, anstatt wieder in die Schule zu gehen.

Eike Becker (10b)



Darstellendes Spiel-Kurs Q2 lädt ein zur Werkschau “Entfesselt”

Erstellt am 22. Februar 2024.

Wir, der Q2-DS-Kurs, laden herzlich zu unserer gesellschaftskritischen Werkschau “Entfesselt” ein.

Tauchen Sie ein in die düsteren Abgründe der amerikanischen Geschichte. Wir enthüllen die schmerzhaften Geheimnisse vergangener Zeiten und ziehen Parallelen zur traurigen Aktualität unserer Welt.

"Entfesselt" erzählt von der brutalen Realität des Sklavenhandels, der Versklavung und der Gewalt, die Frauen und schwarze Menschen ertragen mussten. Wir scheuen uns nicht davor, die grausame Wahrheit zu zeigen, und wir stellen unbequeme Fragen über die noch heute bestehenden Missstände.

Doch inmitten der Dunkelheit erleuchtet ein Funke Hoffnung. "Entfesselt" ist nicht nur eine postmoderne Collage über Leid und Unterdrückung, sondern auch eine Geschichte des Widerstands und der Liebe. Unsere Protagonisten kämpfen verzweifelt für Gerechtigkeit und Freiheit, und in ihrem Mut und ihrer Entschlossenheit finden sie Kraft, sich gegen die Unmenschlichkeit zu erheben.

Die Liebesgeschichte, die inmitten des Chaos' und der Verzweiflung bestehen bleibt, lässt uns erkennen, dass selbst in den dunkelsten Stunden die Liebe als Lichtquelle dienen kann.

"Entfesselt" ist mehr als nur ein Theaterstück. Es ist eine bewegende Szenenfolge, die Sie zutiefst berühren und zum Nachdenken anregen wird. Treten Sie ein in unsere Welt und lassen Sie sich von der Kraft des Widerstands und der Sehnsucht nach Freiheit verzaubern.

Neben dem Schauspiel zeigen wir auch choreografische und tänzerische Parts, die den Figuren und Themen Ausdruck verleihen und sie zum Leben erwecken sollen.

Seien Sie bereit, sich von "Entfesselt" mitreißen zu lassen – eine Geschichte, welche auch heute noch von großer Relevanz ist. Wir freuen uns auf Sie/euch!

Datum: 29. Februar 2024

Einlass: 18:30 Uhr

Beginn: 19:00 Uhr

Ort: Leibniz-Gymnasium, Lübecker Straße 75, 23611 Bad Schwartau

Ankündigungsplakat: Bitte [HIER](#) klicken

Lavinia Frase (Q2c)

Dramaturg Oliver Held im Gespräch zu „Herkunft“

Erstellt am 22. Februar 2024.

50 Schülerinnen und Schüler der Profilseminare Geographie und der DSP-Kurs waren am 11.01.2024 mit Frau von der Heyde und Frau Frädrich in dem bewegenden Stück „Herkunft“ nach dem Roman von Saša Stanisic im Lübecker Theater.

Dieser hat für den Roman 2019 den Deutschen Buchpreis erhalten.

Er verarbeitet darin seine eigene Biografie, also seine Jugend im ehemaligen Jugoslawien, das er wegen des Krieges verlassen musste, sowie sein Leben in Deutschland nach der Flucht.

Nun, am 14.02.2024, kam uns der Dramaturg des Stückes, Oliver Held, gemeinsam mit der Theaterpädagogin Frieda Stahmer und dem Fsjler besuchen. Wir erfuhren, wieso das Stück ausgewählt wurde und wie Entscheidungen in der Inszenierung getroffen wurden. Außerdem begeisterte uns Oliver Held mit lebendigen Erzählungen von den Proben und davon, wie inspirierend das Theaterdasein schon immer für ihn war.

Katharina Frädrich (für die DS-Fachschaft)



Offene Türen am Leibniz

Erstellt am 20. Februar 2024.

Das Leibniz öffnete mal wieder die Türen: Am Donnerstag, den 15. Februar 2024, fand unser Eltern- und Schülerinformationsabend statt.

Dabei stellte sich das Leibniz-Gymnasium den derzeitigen 4.-Klässlern sowie ihren Eltern vor.

Während es für die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen in einem Rundlauf an verschiedenen Stationen durch die Schule ging, konnten die Eltern sich zunächst zentral in der Pausenhalle mit den vielen Angeboten und Möglichkeiten am Leibniz-Gymnasium vertraut machen. Anschließend wurde auch für Eltern in einem Rundlauf in kleinen Gruppen das vielfältige Angebot noch einmal konkretisiert und untermauert - so wurden zum Beispiel viele Informationen zum Sprachangebot des Leibniz-Gymnasiums vermittelt, aber auch die Lernmöglichkeiten im Bereich der Naturwissenschaften und insbesondere im Fach Informatik.

Für die 4.-Klässler stand die spielerische Erkundung im Vordergrund

Die derzeitigen 4.-Klässler durften bei ihrem Rundgang an den verschiedenen Stationen viele unterschiedliche Dinge ausprobieren und konnten so unter anderem im naturwissenschaftlichen Bereich diverse physikalische Phänomene beobachten und mit ihnen herumexperimentieren, sich sportlich in der Sporthalle ausprobieren oder ihr künstlerisches Talent unter Beweis stellen.

Insgesamt konnten an diesem Abend zahlreiche Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse und ihre Eltern einen Einblick in das Leibniz-Gymnasium erhalten und sich von der Vielzahl an Angeboten, Möglichkeiten und vor allem von unserer Schulgemeinschaft überzeugen.

Raven Schult (Q2b)



Bezirksmeisterschaft im Handball!

Erstellt am 20. Februar 2024.

Am 01.02.24 waren die Handball-Mädels des Leibniz Gymnasiums wieder voller Einsatz auf der Platte zu finden und starteten die Torjagd.

In dem Spiel, welches in der Ludwig-Jahn-Halle Bad Schwartaus stattfand, ging es dieses Mal um das Bezirksfinale und damit um den Einzug in das Landesfinale.

Durch krankheitsbedingten Ausfall zweier Teams trafen die Leibniz-Mädels „nur“ auf das Helene-Lange-Gymnasium aus Rendsburg, welches es den Leibniz-Mädels durchaus nicht einfach machte. Nach einem Halbzeitstand von 7:8 für die Rendsburgerinnen war die Stimmung sehr angespannt, doch die kurze Teambesprechung brachte Klarheit und ermöglichte es allen, einmal durchzuatmen. Gestärkt und mit Teamgeist im Rücken, bauten sie sich gegenseitig auf und starteten doppelt so stark in die zweiten 15 Minuten des Spiels.

Up's and Down's machten die Partie nervenaufreibend, doch das Team behielt einen kühlen Kopf und zeigte nun die Leistung, zu der es im Stande war. Durch ebenfalls laute, tatkräftige Unterstützung der Schülerinnen und Schüler des Leibniz-Gymnasiums auf der Tribüne und vollem Einsatz der Spielerinnen und der Trainerin, Frau Haupt, ergatterten sie im Endspurt mit 15:12 den Sieg.

Doch lange ausruhen heißt es nicht, denn am 05.03.24 geht es zum Landesfinale nach Flensburg und dort dann gegen 3 sicherlich sehr starke Gegner weiter. „Es werden sehr harte und knappe Spiele, doch mit unserem Teamgeist und unserer Trainerin sind wir positiv gestimmt. Wir werden wie immer unser Bestes geben und alles Mögliche aus uns herausholen.“, sagte eine der 9 Spielerinnen.

Wir freuen uns auf die Spiele, hoffen auch auf das nötige Quäntchen Glück und wünschen uns am Ende des Tages verletzungsfreie Spielerinnen.

Mia Turowski (10a)



Weitere Beiträge ...

[Informationsveranstaltung für den zukünftigen E-Jahrgang](#)

[Die Narren sind los!](#)

[Eltern- und Schüler-Informationen für die neuen 5. Klassen am Do., 15. Februar 2024, 17.30 – 20.00 Uhr](#)

[Unsere Januar-Skifahrt 2024 ...](#)

Suche

 Suche

Kontakt

Leibniz-Gymnasium
Lübecker Straße 75
23611 Bad Schwartau

Tel.: 0451/2000720
Fax.: 0451/20007229

[E-Mail schreiben](#)

[Anfahrt](#)

[Impressum](#)

[Datenschutzerklärung](#)

Nächste Termine

09.05, 00:00 Uhr

[Christi Himmelfahrt](#)

14.05, 15:45 Uhr

[Fachkonferenz Französisch](#)

20.05, 00:00 Uhr

[Pfingstmontag](#)

23.05, 14:15 Uhr

[Notenkonferenzen Q2](#)

28.05, 19:30 Uhr

[Wieviel "Mensch" verträgt die Erde?](#)

Unterrichtszeiten

| | |
|-----------|---------------|
| 1. Stunde | 07:45 - 08:30 |
| 2. Stunde | 08:30 - 09:15 |

| | |
|-----------|---------------|
| 3. Stunde | 09:30 - 10:15 |
| 4. Stunde | 10:20 - 11:05 |
| 5. Stunde | 11:20 - 12:05 |
| 6. Stunde | 12:10 - 12:55 |

Für Lerngruppen, die nach der 7. Stunde Unterrichtsende haben:

| | |
|-----------|---------------|
| 7. Stunde | 13:05 - 13:50 |
|-----------|---------------|

Für Lerngruppen, die auch in der 8. Stunde Unterricht haben:

| | |
|-----------|---------------|
| 7. Stunde | 13:15 - 14:00 |
| 8. Stunde | 14:05 - 14:50 |
| 9. Stunde | 14:50 - 15:35 |

Ferien

10.05.2024 - 10.05.2024

Ferientag

22.07.2024 - 30.08.2024

Sommerferien

Aktuelles

Skifahrt im Doppelpack

Leibniz-Preis - Wir brauchen eure Vorschläge!

Letzter Abend in St. Brieuc

Augen auf bei der Wahl der Prüfungsfächer

Girls' Day und Boys' Day

"Overdressed vs. Underdressed"

Die Profilwahl der 10b – eine wichtige Entscheidung

Ein erster Einblick in die Arbeitswelt – Unser Betriebspraktikum

